

Presseinformation

Richtlinie für Benchmarking im Facility Management wird neu aufgelegt

GEFMA-Arbeitskreis will Praxisbezug deutlich verstärken

Bonn, 09.10.2018. Optimieren durch Vergleichen – Benchmarking schafft Transparenz. GEFMA – Deutscher Verband für Facility Management bietet dazu die Richtlinie GEFMA 250 „Benchmarking in der Immobilienwirtschaft“. Um die perfekte Datenbasis für Analysen, beispielsweise zu Nutzungskosten von Gebäuden oder bei Nachhaltigkeitsprojekten zu haben, wird diese wichtige Richtlinie jetzt vom GEFMA-Arbeitskreis Benchmarking neu aufgelegt.

„In der bisherigen Fassung bietet die Richtlinie bereits jetzt ein gutes Rahmenwerk. Durch die Novellierung soll insbesondere der Praxisbezug deutlich verstärkt werden“, so Prof. Uwe Rotermund. Der beratende Ingenieur und Professor für Immobilien-Lebenszyklus-Management und Facility Management an der FH Münster leitet den GEFMA-Arbeitskreis Benchmarking. Unterstützung erhält er von einem Team aus Praktikern aus der Finanzwirtschaft, der Industrie, der öffentlichen Hand, der FM-Beratung, der Wissenschaft sowie von FM-Dienstleistern. „Natürlich steht beim Relaunch unserer Richtlinie GEFMA 250 das Facility Management ganz klar im Fokus“, erklärt Prof. Rotermund. Allerdings sei das FM mittlerweile ein noch viel stärkerer, integraler Bestandteil von Unternehmensentscheidungen und Real-Estate-Strategien als zum Start der Richtlinie im Jahr 2011. „Dieser Weiterentwicklung des Facility Managements soll das überarbeitete Regelwerk Rechnung tragen“, blickt Rotermund nach vorn. Vorgestellt werden soll die neue Richtlinie GEFMA 250 auf der neuen Leitmesse der Branche, der Servparc, am 25. und 26. Juni 2019 in Frankfurt am Main.

Die Richtlinie GEFMA 250 ist in der aktuellen Fassung über den Online-Shop unter www.gefma.de zu erhalten. Für GEFMA-Mitglieder ist sie kostenfrei,

Nichtmitglieder zahlen 32,00 Euro zzgl. USt. Die passenden Immobilienkennzahlen bietet der fm.benchmarking-Bericht, der als GEFMA-Publikation 950 durch Prof. Rotermund herausgegeben wird (www.fm-benchmarking.de).

Interessierte Fachleute, die sich an dem Arbeitskreis Benchmarking beteiligen möchten, melden sich bitte bei GEFMA (info@gefma.de) oder direkt bei Prof. Uwe Rotermund (info@rotermundingenieure.de).

Über GEFMA e.V.

Der Branchenverband GEFMA steht für einen Markt mit 134,28 Mrd. Euro Bruttowertschöpfung und mit einem Anteil am Bruttoinlandsprodukt von 4,75%. Er vertritt über 1000 Unternehmen und Organisationen des wachsenden Dienstleistungssektors Facility Management. Seit 1989 engagiert er sich für ein einheitliches Begriffsverständnis (Richtlinien, Benchmarking) und für Qualitätsstandards (Zertifizierungen: CAFM-Software Produkte, Nachhaltigkeit im FM sowie Aus- und Weiterbildung). Die GEFMA Initiative „FM – Die Möglichmacher“ zeigt die Branche als attraktiven Arbeitgeber mit vielfältigen Job- und Karrieremöglichkeiten. (www.gefma.de)

Kontakt:

GEFMA
German Facility Management Association
Deutscher Verband für Facility Management e.V.

Matthias Felten
Leiter Kommunikation & Marketing
Tel. +49 228 850276-26
Mobil +49 174 9765736
matthias.felten@gefma.de
www.gefma.de